FRIEDRICHSHAFEN

Häflerin veröffentlicht Kinderbücher gegen die Corona-Langeweile

₩ LESEDAUER: 6 MIN



Katharina E. Volk an der Uferpromenade mit ihrem Buch "Bis zum anderen Ende der Welt". Trotz des Lockdowns hat sie mehrere neue Titel herausgebracht. (Foto: Volk)

Die Häfler Autorin Katharina E. Volk hat in kurzer Zeit gleich mehrere Kinderbücher bei verschiedenen Verlagen veröffentlicht. Allesamt handelt es sich um Tiergeschichten. Und sie haben nicht nur den Kleinsten viel zu sagen.

Auch an Erwachsene richtet sich das großformatige und von der Eleonora Pace wunderschön beblüderte Buch, "Bis zum anderen Ende der Welt" (Edition Bilbir), München). Katharina Volk erzählt von zwei Flamingos, die sich and für Reise machen. Denn womöglich, vermuten sie, leuchtet an einem anderen Ort der Erde die Sonne noch heller, Vielleicht am anderen Ende der Welt? Unterwegs lernen sie nicht nur paradiesische Gegenden kennen, die Eleonora Pace ohne vereinfachende Naivität ins Bild setzt – sie machen dabei auch die Bekanntschaft mit den Flamingos dieser anderen Erdeile. Damit hat sich das Abenteuer dieser Reise gelohnt. Auch wenn die beiden Flamingos zu guter Letzt eines erfahren: An keinem Ort der Erde gibt es einen privilegierten Blick aufs Firmament. Sonne, Mond und Sterne sieht man von jeder Stelle aus. "Sie leuchten für uns alle. Über allen wölbt sich deres ble Himmel". heßt es im Buch.

"Mit war die Aussage wichtig, dass es nur eine Welt gibt und dass niemand ausgeschloses nie", sagt Katharin Volk. Dabie dachte sie nicht zuletzt an Migranten und Geflüchtete. "Menschen können ihre Heinat verlieren. Aber Sonne, Mond und Sterne können für sie auch in der Fremde Orientierungspunkte sein", sagt sie. Zu dieser Botschaft passt auch, dass die Illustrationen die Teren icht auf kindliche Weise vermenschlichen. Gerade weil sie Tiere hieben, können sich auch Erwachsene in hime wiederfinden. Ausdruck des untversellen Grundgedankens ist, dass das Buch in Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Persisch, Russisch, Spanisch und Türkisch erhältlich ist. Die beigelegte CD enthält zudem die Lesungen der Geschichte in diesen Strachen. Das Buch köstet 17 Euro.

In der Kinderbuchsparte hat Katharina Volk inzwischen nicht nur einen klangvollen Namen. Sie hat jetzt auch ein klingendes Buch herausgebracht. Sein Titel: "Klingel mal! Wer wohnt denn da?" Das bei der Münchener Ars Edition erschienene Buch mit stabilen Pappseiten und liebevollen Zeichnungen von Marta Costa wendet sich an die Kleinsten: Briefträger Henri Hase hat ein Paket für die Maus dabei. Doch sie zu finden ist gar nicht so einfach. Henri klopft bei verschiedenen Tieren des Waldes an, ehe er endlich den Bau der Maus findet. Gemeinsam mit ihm lernen die Kinder nicht nur das Eichhörnchen, den Igel und das Wildschwein kennen. Sie erfahren auch, welche Geräusche diese Tier machen. Denn auf jeder Doppelseite gibt es ein Knöpfchen. Drückt man es, ertönen das Schnattern des Eichhörnchens, das Grunzen des Schweins, und die Laute der übrigen Tiere - und zwar genau wie in der echten Natur. Die Batterie lässt sich auf der Buchrückseite praktischerweise austauschen. Das Buch kostet 12.99 Euro.

Ein kleiner Hase spielt auch in den neuen beim Coppenrath Verlag erschienen Bilderbüchlein die Hauptroile. Und den lässt auf den stabilen Pappseiten keiner mitspielen. Weder die Mäuse beim Käsewürfeljonglieren, noch die Füchse beim Wettschnüffeln oder die Jeglkinder beim "Superturbostachel-Wettageln". Aber dann findet das Hasenkind doch noch einen Freund, mit dem er das ideale Hasenspiel erfinder: "Hasenohrenverknoten"! Das ist denn auch der Titel des Buches, das zehn Euro kostet und mit einer Besonderheit aufwartet: langen welchen Hasenohren aus Stoff, mit Klettverschluss. Ideal zum Verkontone. Ein zweites Buch dieser Reihe, "Hasenbauchkitzeln" ist wiederum mit einem Stück Püsch ausgestattet, das jedem echne Hasenfell Konkurrer macht.

Dies sind nicht die einzigen Bücher, die Katharina E. Volk in letzter Zeit veröffentlicht hat. Die komplette Übersicht findet sich auf ihrer Homepage. Dort gibt es auch Links zu Videos, in denen die Autorin ihre Bücher selbst liest, wobei die Kamera über die Bilderbuchseiten gleitet.